



Mastixbaum (*Pistacia lentiscus*)

Sumachgewächse (Anacardiaceae)

Genesis 37, 25: „Als sie dann beim Essen saßen und aufblickten, sahen sie, daß gerade eine Karawane von Ismaelitern aus Gilead kam. Ihre Kamele waren mit Tragakant, Mastix und Ladanum beladen. Sie waren unterwegs nach Ägypten.“

Der hier erwähnte Mastix ist ein Harz, das aus der Rinde des Mastixbaums gewonnen wird. Seit der Antike bis in neuerer Zeit wird das wohlriechende Harz als Räucherwerk und zu Heilzwecken benutzt.



Abb.: Kräuterbuch von Adam Lonitzer (1630)

Im antiken Griechenland und Rom z. B. diente Mastix als Kaugummi der Zahnpflege. Es wirkt desinfizierend und stärkt das Zahnfleisch und wurde auch für Zahnfüllungen benutzt. Bis in die 20er Jahre des 20. Jahrhunderts bezeichnete man Mastix als Zahnwachs. Die Behandlung eines Zahns mit Mastix konnte beispielsweise folgendermaßen aussehen:

Der Zahnarzt stopfte Bilsenkrautsamen in das Loch im Zahn und verschloß dieses mit Mastix. Die Bilsenkrautsamen waren zwar zerkleinert, aber einige keimten doch. Etwas Weißes ringelte sich aus dem Zahn - der Zahnwurm, der den Zahn zerstört hatte, war entdeckt und konnte gefangen werden. Triumphierend konnte der Zahnbehandler den Wurm präsentieren.

Mastix findet man auch, zusammen mit anderen Bestandteilen, in der Pestmedizin. Das größte Vertrauen wider die Pest brachte man Ausräucherungen entgegen. Es wurde z.B. empfohlen, besonders abends ein Feuer im Hause anzuzünden und Rosmarin, Ambra, Mastix und Schwefel zu verbrennen, damit der Rauch die Luft reinige.

Adam Lonitzer empfiehlt Mastix zur Verdauung und gegen Husten: „Das Gummi Mastiche ist behülflich dem blöden Magen / Därmen und Lebern. [...] Das Hartz von diesem Baum / Resina Lentiscina genannt / ist nützlich den Blutspeyenden / dem alten Husten / und dem Magen / aber es macht ihn auffstossen.“

Andere Namen für den Mastixbaum sind z. B. *Ewiges Holz*, da das Holz sehr hart und dauerhaft ist. Weitere Bezeichnungen sind *Zahnstöckerbaum* oder *Zahnstöcherbaum* (*Zahnstocherbaum*), da aus dem Holz Zahnstocher angefertigt wurden.